

BGBA NEWS

Produktgestaltung & Designmanagement

3 | Hanau engagiert
10. Freiwilligentag und
engagierte Studierende der
BGBA

**6 | Informationsoase jenseits
von Google**
Die neue Bibliothek der
Stadt Hanau am
Freiheitsplatz

9 | Besuch bei Heraeus
Per 3D-Druck zur stählernen
Satellitensteuerdüse

+ Menschen an der BGBA

Diplom Designer Martin Krämer | Grundlagen der Produktgestaltung, Designprozesse, Designgeschichte, Visual Merchandising und Produktsemantik

Ein weiterer hauptamtlicher Dozent ist seit Juni mit an Bord der Brüder-Grimm-Berufsakademie Hanau (BGBA). Der Diplom Designer Martin Krämer studierte an der Hochschule für Gestaltung in Offenbach. Nach Projektarbeit für ein Berliner Architekturbüro gründete er in Frankfurt am Main das Designbüro Exposition.

Dort befasste er sich zwei Jahrzehnte mit Ausstellungsdesign und Museumsplanung. Parallel zu seiner gestalterischen Tätigkeit lehrte Martin Krämer 17 Jahre als Dozent an der Hochschule für Gestaltung in Offenbach. Diese jahrelange Verbindung von Theorie und Praxis passt ausgezeichnet in das Ausbildungskonzept der Brüder-

Grimm-Berufsakademie. Herr Krämer übernimmt die Lehrverantwortung in den Modulen Grundlagen der Produktgestaltung, Designprozesse, Designgeschichte, Visual Merchandising und Produktsemantik. Herzlich willkommen!



Martin Krämer, Grundlagen der Produktgestaltung, Designprozesse, Designgeschichte, Visual Merchandising und Produktsemantik

+ Aktuelles Stichwort

Hanau engagiert | 10. Freiwilligentag und engagierte Studierende der BGBA

Hanau.engagiert



Die Stadt Hanau fördert seit nunmehr zehn Jahren ehrenamtliches Engagement im Rahmen des Freiwilligentags. In diesem Jahr stand u.a. das Thema Hilfe für Flüchtlinge im Mittelpunkt.

Zudem hat sich auf der von der Stadt Hanau initiierten Facebook-Seite <https://www.facebook.com/Hanau.engagiert> mittlerweile eine große Gruppe hilfsbereiter Bürger zusammengefunden, um Hilfeleistungen zu koordinieren. Auch Studierende der BGBA engagieren sich privat für Projekte der Flüchtlingshilfe.

Hanna Gropper beispielsweise unterstützte Ihren Vater – ein Filmmacher und Journalist – bei der Organisation eines Filmfestes zum Thema „Flucht“. Dabei holten ehrenamtliche Helfer Flüchtlinge direkt von den Unterkünften ab, um sie willkommen zu heißen und gemeinsam die Filme anzusehen. „Es war sehr beeindruckend zu sehen wie dankbar die Menschen waren. Zum Teil hatte ich jedoch auch das Gefühl, es sei ihnen unangenehm, die ganze unerwartete Hilfe anzunehmen. Es lief Musik aus ihrer jeweiligen Heimat und einige weinten sogar vor Freude. Es

war ein sehr schöner und emotionaler Tag für mich!“, schildert sie ihre Eindrücke.

Weitere Informationen zum ehrenamtlichen Engagement für Flüchtlinge in der Stadt Hanau unter: <http://www.hanau.de/lih/gesellschaft/ehrenamt/flucht/index.html>

+ Kalender Teil 1

Beratungs- und Informationstermine | Informationstag und Mappenberatung



Informationstag

Im Rahmen des Tags der offenen Werkstatt der staatlichen Zeichenakademie Hanau am 28.11.2015 bietet die BGBA ein umfassendes Programm zum Kennenlernen, Informieren und Ausprobieren rund um die Anforderungen und Möglichkeiten der dualen Studiengänge Produktgestaltung und Designmanagement.



Mappenberatungstermine

Darüber hinaus bietet die BGBA von Oktober 2015 bis März 2016 Mappenberatungstermine an. Studieninteressierte können ihre Arbeiten mitbringen und bekommen ein erstes Gefühl für die Eignung zum dualen Studium. Die Termine sind jeweils donnerstags um 14:00 Uhr am 29.10.15, 17.12.15, 28.01.16, 25.02.16 und 24.03.16, sowie am Samstag den 28.11.15 um 15:00 Uhr.

Programm Informationstag

10:00 Uhr Gruppenführung

11:30 Uhr BGBA Vortrag, Raum E004

13:00 – 15:00 Uhr Kreativmethoden zum Ausprobieren, Raum A007

13:00 Uhr Mappenvorstellung von Studierenden, Raum E004

13:30 Uhr Gruppenführung

15:00 Uhr Mappenberatung, Raum E004

Weitere Informationen unter: www.bg-ba.de

+ Kalender Teil 2

Messetermine | Die BGBA stellt sich vor

Messetermine| Die BGBA stellt sich vor

Die BGBA stellt sich und das duale Studienprogramm regelmäßig auf Messen und Veranstaltungen im gesamten Bundesgebiet vor. In 2015 ist die BGBA noch auf den folgenden Messen anzutreffen:

02. November: „Duale Studienbörse“, IHK Offenbach, 13:30 bis 17:00,

<http://www.dualesstudium-hessen.de/presse/veranstaltungen/einzelansicht/startklar-fuer-das-duale-studium-1/>

07. / 08. November: Messe „Horizon“, Mainz, Congress Centrum Mainz/ Rheingoldhalle, 10:00 bis 16:00 Uhr,

<http://horizon-messe.de/mainz/>

13. / 14. November: Messe „Einstieg“ Berlin, Messegelände Berlin, 9:00 bis 16:00 Uhr,

<http://www.einstieg.com/messen/berlin.html>

17. November 2015: Studientag des Hessencampus Main-Kinzig, Gelnhausen, Stadthalle, Philipp-Reis-Straße 11, 9:30 bis 14:00 Uhr,

www.main-kinzig-kreis-hessencampus.de/index.php?id=2500

04. Dezember: „Traumberuf Medien“, Stuttgart, Carl-Benz-Arena, 8:30 bis 15:30 Uhr,

www.traumberuf-medien.de/veranstaltungen/traumberuf-medien/

Alle aktuellen Messetermine der BGBA finden Sie auf der BGBA-Website:

<http://www.bg-ba.de/akademie/mv/index.html>



HORIZON
Die Messe für Studium und Abiturientenausbildung

+ Tipps

Informationsoase jenseits von Google | Die neue Bibliothek der Stadt Hanau am Freiheitsplatz



„Nicht nur eine gelungene Architektur – die mit Blickachsen und großen Fenstern das Innere des Gebäudes mit dem Äußeren verbindet – macht diesen Ort sehenswert. Das Gebäude ist im Inneren genau auf die Bedürfnisse einer modernen Bibliothek zugeschnitten“, erklärte die Leiterin der neuen Bibliothek am Hanauer Freiheitsplatz, Frau Schwartz-Simon, den Besuchern der BGBA, Elke Hohmann, Geschäftsführerin der BGBA sowie Martin Krämer, Dozent für Produkt und Strategie. Das Treffen mit Frau Schwartz-Simon diente der Erörterung der vielfältigen Möglichkeiten einer Zusammenarbeit der beiden Einrichtungen. So stehen den Studierenden der BGBA bereits jetzt kostenlose Leseausweise zur Verfügung und damit das gesamte Medienangebot der Bibliothek.

Dazu gehören u.a. Online-Portale zu vielen seriösen Informationsquellen sowie die Fernausleihe, über die Bücher sogar aus den USA entliehen werden können. Darüber hinaus macht das räumliche Angebot von flexiblen Lesezonen bis hin zu separaten Arbeitsräumen – und nicht zuletzt das gemütliche Café – die Bibliothek zu einem attraktiven Lernort. Es ist beabsichtigt, in einer Kooperation weitere Angebote zu schaffen, um den Studierenden zuverlässige Informationen jenseits von Google zu erschließen.

+ Dual

Sprintaufgaben | In kurzer Zeit zu innovativen Lösungsansätzen



Sprintaufgabe: Hohe Konzentration bei der Überprüfung des Konzepts am Grobmodell

Auch im Modul „Grundlagen der Produktgestaltung“ lernen die Studierenden, dass Theorie und Praxis zusammengehören. In der Theoriephase werden zunächst die grundsätzlichen Bedingungen und Methoden der Produktgestaltung vermittelt. In der anschließenden Entwurfsphase wird dieses Wissen dann angewandt und überprüft. Als wichtigen Grundsatz lernen die angehenden Produktgestalter, dass Innovationen nur möglich sind, wenn Funktionen grundlegend analysiert und an Zwecken orientiert werden. An der so genannten Sprintaufgabe „Tragesysteme“ erfuhren die Studierenden, wie schwer es ist, alle Produktvorbilder hinter sich zu lassen, um Neues zu entwickeln.

Die „Sprint-Methode“ ist hierbei ein geeignetes Werkzeug, da Lösungsansätze in wenigen Tagen mit Grobmodellen entwickelt und auf ihre Tauglichkeit überprüft werden können. So lernen die Studierenden außerdem unter Stressbedingungen – wie sie auch später im Beruf auftreten können – effizient zu geeigneten Lösungen zu finden.

+ Kreativwirtschaft

Wachstum in der Kreativwirtschaft | Gute Berufsaussichten für Studierende und Absolventen

Die Kultur- und Kreativwirtschaft wächst. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Branche ist laut einem Bericht des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) im Jahr 2013 gegenüber dem Vorjahr um 3,27% gestiegen*. Die Branche bietet daher hervorragende Berufsaussichten für die Studierenden der BGBA. Schließlich scheint gerade der Erwerb

von kreativen Kernkompetenzen in Verbindung mit ökonomischen Komplementärkenntnissen gefragt zu sein: Nur ein gutes Drittel der Erwerbstätigen in der Branche ist selbst künstlerisch und/oder kreativ aktiv (siehe Abbildung). Da die Studiengänge Produktgestaltung und Designmanagement an der BGBA die Studierenden systematisch sowohl auf kreative Tätigkeiten als auch auf

Managementaufgaben vorbereiten, erfüllen sie genau die nachgefragten Anforderungen und tragen so zu einem erfolgreichen Start ins Berufsleben bei: kreativ, unternehmensbezogen, marktnah.

**Quellen: Monitoring zu ausgewählten wirtschaftlichen Eckdaten der Kultur- und Kreativwirtschaft 2013, BMWi
Abbildung: Bundesagentur für Arbeit, 2014; eigene Berechnungen ZEW*



+ Unterwegs

Besuch bei Heraeus | Per 3D-Druck zur stählernen Satellitensteuerdüse | Teil 1



Studierende der dualen Studiengänge Designmanagement und Produktgestaltung an der BGBA konnten Mitte September einen detaillierten Blick auf die neuesten Entwicklungen im Bereich des 3D-Druckens beim Hanauer Technologiekonzern Heraeus werfen. Die Exkursion erfolgte im Rahmen eines Praxisprojektes des Studienmoduls Markendesign unter Leitung von Dozentin Ariane Schwarz, gemeinsam mit Alexander Hirsch vom Studienmodul Presse- und PR-Arbeit sowie Erika Schulte von der Hanau Wirtschaftsförderung GmbH und Doris Krüger Röth, Stadt- und Regionalentwicklerin für die Stadt Hanau, die das Projekt als

Kooperationspartner unterstützen. Heraeus ist ein führendes Unternehmen im Bereich der Materialtechnik und forscht intensiv an der Entwicklung von Innovationen für zahlreiche Industrien. Das Besondere des 3D-Drucks bei Heraeus ist der Einsatz von hochschmelzenden Edelmetallen für den Druck, während die „konventionellen“ 3D-Druck-technologien mit Kunststoffen arbeiten.



+ Unterwegs

Besuch bei Heraeus | Per 3D-Druck zur stählernen Satellitensteuerdüse | Teil 2

Im Produktionsbereich konnten die verschiedenen Drucktechniken bestaunt werden. Auf Basis eines Computermodells schmilzt in einem der Verfahren der Drucker per Laser schrittweise tausende von Schichten des Metallpulvers, so dass am Ende die gewünschte Form „wie von Geisterhand“ entsteht.

Ein Anwendungsbereich sind beispielsweise Steuerdüsen von Satelliten, die aus Platinlegierungen gefertigt werden. Vor Ort war live zu beobachten, wie die Drucker Schicht für Schicht eine Schachfigur als Demonstrationsobjekt sozusagen „zum Leben erweckten“. Die Studierenden des 5. Semesters zeigten

sich beeindruckt von den erweiterten Möglichkeiten, die mit dem 3D-Metall-druck einhergehen.

Mit Praxisprojekten und Exkursionen zu Technologie- und Designunternehmen verfolgt die BGBA konsequent das duale Studien-Prinzip, d.h. die Verbindung von akademischer Lehre mit hohem Praxisbezug.



+ Mein Studium

Einführungswoche | Willkommen an der BGBA

In der Woche vom 31.08. bis 05.09. begrüßte die BGBA einen neuen Jahrgang zum dualen Studium. Hanaus Oberbürgermeister Claus Kaminsky hieß die Neuankömmlinge höchstpersönlich willkommen. Anschließend versorgte Akademieleiterin Prof. Nicole Simon die Studierenden mit ersten Informationen zu Ablauf und Anforderungen im ersten Semester und Dr. Bruno-Wilhelm Thiele von der staatlichen Zeichenakademie Hanau gab erste Tipps zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Eine der Erstsemesterstudentinnen ist Eva Zehle, die sich für Studium der Produktgestaltung eingeschrieben hat und eine Ausbildung zur Metallbildnerin macht. Ihren ersten Eindruck schildert sie wie folgt: „Wir haben zunächst die wichtigsten Informationen bekommen,

dann ging es gleich ans Eingemachte: Uns wurde eine erste Aufgabe gestellt, bei der wir im Anschluss an die aktuelle Werkstattphase den Entstehungsprozess eines Werkstückes schriftlich dokumentieren sollen. Bei der anschließenden Stadtrally hatten wir eine Menge Spaß und mussten mit alltäglichen Gegenständen eine Schutzverpackung für ein Frühstücksei basteln. Sehr interessant war zudem unsere Exkursion ins Museum Angewandte Kunst in Frankfurt. Beim Hot-Dog-Essen mit dem dritten Semester habe ich dann gleich einige Kommilitonen kennengelernt. Besonders im Gedächtnis geblieben ist mir auch unsere „Schultüte“, u.a. mit Wander- und Radfahrkarten rund um Hanau – und mit einem ganz vorzüglichen Studentenfutter!“



Ein neuer Jahrgang startet an der BGBA

+ Studium

Bachelor-Thesis | Der erste BGBA-Jahrgang steht vor dem Abschluss



Premiere: Nur noch wenige Wochen, und die ersten Studierenden der BGBA beginnen ihre Abschlussarbeit um den Bachelor of Arts zu erlangen. Dabei müssen sie zeigen, was sie in den sechs Semestern gelernt haben. Hierzu gehört vor allem, dass sie in der Lage sind, ein komplexes Gestaltungsthema von theoretischer Relevanz und mit kulturell-ökonomischer Zielsetzung inhaltlich zu durchdringen und zu einem fachwissenschaftlich qualifizierten Ergebnis zu führen. Dieses Ergebnis gilt es in der schriftlichen Thesis und anschließend mündlich in einem Kolloquium zu vertreten. Nach den erfolgreich absolvierten Prüfungen wird der erste Jahrgang der BGBA im Februar mit einem Festakt und mit

einer Ausstellung der Abschlussarbeiten im Congress-Park Hanau gebührend verabschiedet. Die BGBA wünscht den Studierenden viel Erfolg bei den Prüfungen.

Präsentation der Abschlussprojekte des ersten BGBA-Jahrgangs

Geschäftsführung

Brüder-Grimm Berufsakademie Hanau

Brüder-Grimm Berufsakademie Hanau

Akademiestraße 52

D-63450 Hanau

Fon +49 (0) 6181 / 676 46 40

Mail studierendensekretariat@bg-ba.de

Internet www.bg-ba.de

Impressum

Herausgeber:

Brüder-Grimm Berufsakademie GmbH Hanau

Elke Hohmann, Geschäftsführung

Content und Redaktion:

Elisabeth Baier (8)

Alexander Hirsch (2,3,4,5,9,10,11)

Martin Krämer (6,7,12)

Gestaltungskonzeption:

einzigartig werbung+design, Hanau

Layout und Realisierung:

Leonie Zebe

Bildnachweise

Sabine Ruth (1)

Ariane Schwarz (2)

Stadt Hanau (3)

Maria Brasch (4)

Einstieg Berlin, Horizon Mainz (5)

Martin Krämer (6,7,12)

Alexander Hirsch, Ariane Schwarz (9,10)

Philipp Bender (11)

Stand: Oktober 2015